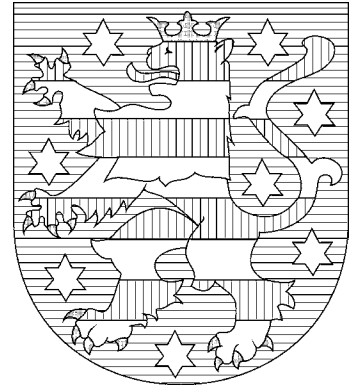


Thüringer STAATSANZEIGER

Nr. 29/2015

Montag, 20. Juli 2015

25. Jahrgang



Das Pfälzer Weinfest in Bad Klosterlausnitz wird traditionell von den Landräten der beiden Partnerlandkreise und der Weinprinzessin aus der Pfalz eröffnet. Hier im Bild Landrat Andreas Heller (Saale-Holzland-Kreis) und Hans-Ulrich Ihlenfeld (Bad Dürkheim, rechts) mit Kristin Otte – damals Deidesheimer Weinprinzessin, inzwischen amtierende Pfälzer Weinkönigin – am Eröffnungsabend im Juli 2014.



Von den Bänken im Kurpark aus verfolgen die Besucher das Programm auf der Parkbühne, das an den drei Festtagen geboten wird
Fotos: Landratsamt SHK/Claudia Bioly

Gute Freunde, guter Wein

Beim 25. Pfälzer Weinfest in Bad Klosterlausnitz wird auch ein Vierteljahrhundert Partnerschaft der Landkreise Saale-Holzland und Bad Dürkheim gefeiert

Das letzte Juli-Wochenende ist im Thüringer Holzland längst zu einem festen Termin geworden für alle, die guten Wein und gesellige Stunden lieben – denn dann findet jedes Jahr das „Pfälzer Weinfest“ im Kurpark von Bad Klosterlausnitz statt. Die Tradition jährt sich vom 24. bis 26. Juli 2015 bereits zum 25. Mal. Ein guter Anlass, zurückzublicken auf die Anfänge einer Veranstaltung, die einst entstanden ist aus der Partnerschaft zweier Landkreise in den alten und den neuen Bundesländern, und die seither diese Partnerschaft als Höhepunkt alljährlich neu belebt und festigt.

Es war Anfang 1990, als erste Kontakte zwischen dem Landkreis Bad Dürkheim (Rheinland-Pfalz) und dem damaligen Landkreis Stadtroda (Thüringen) aufgenommen wurden. Die Landräte Dieter Fuser (Stadtroda) und Georg Kalbfuß (Bad Dürkheim) besiegelten eine Partnerschaftsurkunde, und bald wurden auf verschiedenen Gebieten – von Kultur und Sport bis Verwaltung – vielfältige Beziehungen aufgebaut. Dabei entstand auch die Idee eines gemeinsamen Weinfestes, bei dem sich die Winzer aus der Pfalz im Holzland präsentieren können. Auf der Suche nach einem geeigneten Veranstaltungsort fiel die Wahl auf den Kurort Bad Klosterlausnitz mit seinem idyllisch gelegenen Kurpark. 1991 erlebte das Fest hier seine erfolgreiche Premiere. Seither verging in Bad Klosterlausnitz kein Jahr ohne Pfälzer Weinfest. Auch während der Sanierung des Kurparks wurde bei den Bauabschnitten auf den Termin des Festes geachtet. Selbst von Wetterunbilden – so manchen Regenschauern, Gewitterstürmen gar, die es während der 25 Jahre gab – ließen sich die Festbesucher die Laune nicht verderben. Notfalls wurde auch barfuß im Regen getanzt ...

(Fortsetzung letzte Seite)

(Fortsetzung von Titelseite)



Stoßen an auf die langjährige Landkreispartnerschaft und das Weinfest: die leider viel zu früh verstorbene Bad Dürkheimer Landrätin Sabine Röhl, die Bad Klosterlausnitzer Bürgermeisterin Gabriele Klotz, Weinprinzessin Alexandra und Landrat Andreas Heller (von links) Foto: Archiv Landratsamt

Gemeinde ist engagierter Gastgeber

Der damalige Bad Klosterlausnitzer Bürgermeister Gerald Reimann gehörte von Beginn an mit zu den engagierten Organisatoren, und auch unter seiner Nachfolgerin Gabriele Klotz ist der Kurort bis heute liebenswürdiger Gastgeber des Weinfestes. Nachdem der Altkreis Stadtroda 1994 im neu gebildeten Saale-Holzland-Kreis aufgegangen war, wurde die Partnerschaftsurkunde 1995 erneuert. Landrat Andreas Heller (seit 2006 im Amt) führt die partnerschaftlichen Beziehungen auf Thüringer Seite von seinem Vorgänger Jürgen Mascher ebenso gern fort, wie der Wunsch danach auch auf Pfälzer Seite zu spüren ist. Dort hatte sich nach Georg Kalbfuß die 2012 viel zu früh verstorbene Landrätin Sabine Röhl dafür eingesetzt. Ihr Nachfolger Hans-Ulrich Ihlenfeld hat seit seiner Wahl zum Landrat bereits mehrfach den Saale-Holzland-Kreis besucht – und natürlich auch das Weinfest in Bad Klosterlausnitz. Hier spürt man jedes Jahr aufs Neue, wie die Partnerschaft lebt und von den Menschen getragen wird.

Drei Tage Treffen mit Freunden

Das Konzept des Festwochenendes hat sich von Beginn an bewährt: Freitagabend eröffnen die Landräte bzw. Vertreter der Landkreise sowie die amtierende Weinprinzessin aus der Pfalz das Fest und den ersten Tanzabend. Der zweite folgt am Samstagabend. Samstag und Sonntag gibt es zusätzlich an den Nachmittagen Kurkonzerte auf der Kurparkbühne, und für die jüngsten Besucher des Festes steht eine Hüpfburg bereit. Jeweils drei Weingüter aus der Pfalz, die zum Teil schon seit vielen Jahren dabei sind, schenken an den drei Fest-Tagen ihre edlen Tropfen aus. In geselliger Runde und natürlicher Umgebung können die Besucher anregende Gespräche, gute Musik und guten Wein genießen. Mit dabei ist stets auch eine größere Delegation aus dem Landkreis Bad Dürkheim, die am Weinfest-Wochenende auch jeweils einen Tag dazu nutzt, um Sehenswürdigkeiten im schönen Saale-Holzland-Kreis und seiner Umgebung zu besuchen. Im vorigen Jahr ging es per Kremser ins Mühlthal. In diesem Jahr steht ein Besuch der einzigartigen „Porzellanwelten-Ausstellung“ auf der Leuchtenburg auf dem Programm.

Gute Freunde, guter Wein

Beim
**25. Pfälzer Weinfest
in Bad Klosterlausnitz
wird auch
ein Vierteljahrhundert
Partnerschaft
der Landkreise
Saale-Holzland und
Bad Dürkheim
gefeiert**

Gisela Husemann Verlag e. Kfr.
Wartburgstraße 6, 99817 Eisenach
PVSt, Deutsche Post AG, Entgelt bezahlt

F 11297



Das Weinfest ist stets ein schöner Anlass, Freunde und Bekannte zu treffen und gemeinsam gesellige Stunden im Bad Klosterlausnitzer Kurpark zu verbringen Foto: Claudia Bioly

Herzlich willkommen geheißener Gast in Bad Klosterlausnitz ist traditionell auch die Weinprinzessin aus Deidesheim, einer Verbandsgemeinde im Kreis Bad Dürkheim. In diesem Jahr, zum Jubiläumsfest, werden sogar gleich zwei Hoheiten erwartet: die Deidesheimer Weinprinzessin Julia Kren und ihre Vorgängerin Kristin Otte, die inzwischen zur Pfälzer Weinkönigin gekrönt wurde.

Prinzessinnen und Pedalritter

Angesagt hat sich auch eine Radsportler-Gruppe aus dem Kreis Bad Dürkheim, die anlässlich des 25-jährigen Jubiläums der Kreispartnerschaft und im Gedenken an die verstorbene Landrätin Sabine Röhl eine Gedächtnisfahrt in den Saale-Holzland-Kreis unternehmen will. Am 22. Juli werden die ca. 15 Rennradfahrer(-innen) in Bad Dürkheim starten und dann in drei Tagen die ca. 400 Kilometer lange Strecke bewältigen, so dass sie rechtzeitig zur Eröffnung des 25. Pfälzer Weinfestes in Bad Klosterlausnitz eintreffen. Dies ist ein weiteres – und besonders ambitioniertes – Beispiel dafür, wie die Landkreispartnerschaft auch nach 25 Jahren weiterlebt und immer wieder neu belebt wird.

25. Pfälzer Weinfest in Bad Klosterlausnitz:

Freitag, 24. Juli: ab 17 Uhr Weinausschank, 19 Uhr Eröffnung, 19:30 Uhr Tanzabend mit „The Memories“

Samstag, 25. Juli: ab 11 Uhr Weinausschank, 14:30 Uhr Kurkonzert mit dem Volksmusikduo „Sylvia und Laurent“, 20 Uhr Tanzabend mit „Take 2“

Sonntag, 26. Juli: ab 11 Uhr Weinausschank, 14:30 Uhr Kurkonzert mit dem BTU-Orchester Hermsdorf



Auch die amtierende Weinprinzessin der Verbandsgemeinde Deidesheim, Julia I., wird zum 25. Pfälzer Weinfest in Bad Klosterlausnitz erwartet Foto: Landkreis Bad Dürkheim